



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Meldungen vom Sonntag:

Stadtgebiet Halle (Saale)

Dachstuhlbrand in Reideburg

Halle (Saale) – Am Samstag gegen 17.00 Uhr kam es an einem Einfamilienhaus im Schmiedeweg zu einem Dachstuhlbrand. Die Kräfte der Feuerwehr konnten den Brand löschen, bevor er auf weitere Teile des Hauses übergriff. Menschen kamen nicht zu Schaden. Nach ersten Schätzungen entstand ein Sachschaden in Höhe von 7.000 Euro. Das Haus ist weiter bewohnbar. Am Vormittag fanden Handwerkerarbeiten an dem Dach statt. Ob diese mit dem Ereignis in Verbindung stehen, ist Gegenstand der Brandursachenermittlung.

Motorrad nach Diebstahl wieder aufgefunden

Bezug: PM 202 der PI Halle (Saale) vom 16.07.2022

Halle (Saale) – Am Freitag wurde eine Honda Hornet im Bereich der Bernhardystraße als gestohlen gemeldet. Durch eine aufmerksame Zeugin wurde das Motorrad am Samstag auf einem Parkplatz ganz in der Nähe wieder aufgefunden. Nach der Spurensicherung wurde es an den Besitzer zurückgegeben.

Fahrradfahrer in Lettin verunglückt

Halle (Saale) – Ein 21-jähriger Fahrradfahrer fuhr am Samstagabend auf dem Roitschweg einen Berg herunter und stürzte dabei. Er zog sich eine schwere Verletzung im Schulter- und Halsbereich zu und musste durch den Rettungsdienst in ein städtisches Krankenhaus gebracht werden. Ein Rettungshubschrauber kam zum Einsatz.

Knallgeräusche im Bereich des Skaterparks in der Neustadt

Halle (Saale) – Zeugen meldeten am Samstag gegen 23.30 Uhr, dass sie mehrere Knallgeräusche im Bereich des Skaterparks in der Lilienstraße wahrgenommen hatten. Polizeikräfte prüften den Bereich weiträumig. Es konnte niemand angetroffen werden. Jedoch wurden 10 Patronenhülsen einer Schreckschusswaffe aufgefunden und sichergestellt werden. Es wird wegen eines Verstoßes gegen das Waffengesetz ermittelt.

Graffiti-Sprayer auf frischer Tat gestellt

Halle (Saale) – Polizeibeamte konnten am Sonntagmorgen gegen 03.00 Uhr einen 32-jährigen Leipziger stellen, als er gerade eine Grundstücksmauer in der Seebener Straße mit weißer Farbe besprühte. Zwei Farbspraydosen wurden bei ihm sichergestellt und ein Strafverfahren eingeleitet.

Saalekreis

Transporter fährt in Grundstück

Teutschenthal, OT Holleben – Am Samstag kam es gegen 18.45 Uhr in der Ernst-Thälmann-Straße zu einem Unfall zwischen zwei Kleintransportern. Dabei verlor der Fahrer eines Transporters die Kontrolle über sein Fahrzeug, fuhr durch eine Hecke auf ein angrenzendes Grundstück und beschädigte dort ein Trampolin und eine Kinderrutsche. Personen wurden glücklicherweise nicht verletzt. Der Transporter auf dem Grundstück musste durch einen Abschleppdienst geborgen werden. Die Unfallursachenermittlung läuft und dauert an.

Alkoholisierter Fahrradfahrer

Merseburg – Während der Streifenfahrt stellten Polizeibeamte am Samstagabend in der Poststraße einen 57-jährigen Radfahrer fest, welcher deutliche alkoholbedingte Ausfallerscheinungen während seiner Fahrt zeigte. Eine Atemalkoholkontrolle ergab einen Wert von über 2,0 Promille. Gegen ihn wird nun wegen Trunkenheit im Straßenverkehr ermittelt.

Alkoholisierter Autofahrer

Bad Lauchstädt, OT Delitz am Berge – Zeugen beobachteten am Samstagabend den Fahrer eines PKWs, als dieser in der Benkendorfer Straße zweimal rückwärts gegen ein Verkehrszeichen fuhr. Dann entfernte er sich vom Unfallort. Polizeibeamte konnten schließlich den 36-jährigen Besitzer des Autos an seiner Wohnanschrift antreffen. Die Kontrolle ergab bei ihm ein Atemalkoholwert von über 2,4 Promille. Sein Führerschein wurde beschlagnahmt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Auseinandersetzung zwischen vier Personen

Merseburg – Am Sonntagmorgen gegen 02.00 Uhr kam es in der Halleschen Straße zu einer Schlägerei zwischen 4 Personen. Zwei Jugendliche wurden dabei leicht verletzt, lehnten jedoch eine Behandlung durch den Rettungsdienst ab. Die anderen zwei Beteiligten flüchteten vor Eintreffen der Polizei in Richtung Merseburger Hauptbahnhof. Nun wird zum Grund der Auseinandersetzung ermittelt.

Burgenlandkreis

Alkoholisierter Sattelzugfahrer auf der A9

Lützen, OT Zorbau – Mehrere Zeugen stellten am Samstag gegen 06.30 Uhr auf der A9 in Fahrtrichtung München einen Sattelzug fest, dessen Fahrer immer wieder von seinem Fahrstreifen abwich und bedenklich nah an die Leitplanke kam. Die alarmierten Beamten der Autobahnpolizei leiteten das Gespann von der Autobahn ab. Am Autohof Zorbau wurde der 52-

jährgie ukrainische Fahrer kontrolliert. Beim ihm wurde ein Atemalkoholwert von über 1,6 Promille festgestellt. Die Zugmaschine wurde mit einer Lenkradkralle vor einer Weiterfahrt gesichert und gegen den Fahrer ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Sinnloser Einbruch in Freibad

Zeitz, OT Kayna – Am Samstag gegen 10.00 Uhr stellten Mitarbeiter fest, dass in das Kassenhäuschen des Freibades eingebrochen wurde. Dabei wurde ein Fenster aufgehebelt, der Kassenraum aufgebrochen und mehrere Schränke durchsucht. Nur war für die Einbrecher nichts zu holen. Im Kassenhäuschen befanden sich keine Wertsachen. Zurück blieben die Sachschäden an dem Häuschen.

Busfahrer beleidigt

Naumburg – An der Haltestelle „Wiesenstraße“ stiegen am Sonntagmorgen zwei männliche Personen in einen Linienbus. Der Aufforderung des Fahrers, die Fahrausweise vorzuzeigen, kamen die beiden Unbekannten nicht nach und setzten sich in den Bus. Bei der weiteren Diskussion beleidigten sie den Fahrer in aggressiver Weise, verließen dann aber den Bus in unbekannte Richtung.

Mansfeld-Südharz

Drohung gegen Musikveranstaltung

Lutherstadt Eisleben – In der Nacht zum Sonntag ging gegen 23.30 Uhr bei der Polizei ein anonymes Anruf ein, bei welchem eine Gefahr für die Teilnehmenden einer Open-Air-Musikveranstaltung auf einem Sportplatz im Bereich der Karl-Fischer-Straße angedroht wurde. Zu diesem Zeitpunkt befanden sich ca. 450 Personen auf dem Gelände. Die Polizei räumte den Bereich und suchte das Veranstaltungsgelände mit einem Spezialhund ab. Gegen 03.15 Uhr konnte der Bereich wieder frei gegeben werden. Im Zusammenhang mit dem Polizeieinsatz kam es zu keinen Störungen. Zum Inhalt der Drohung wird mit Verweis auf mögliches Täterwissen und zur Vermeidung von Nachahmungstaten nicht Stellung genommen. Ermittelt wird nun wegen der Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten.

Dachstuhlbrand im ehemaligen Gasthaus

Sangerhausen, OT Grillenberg – Am Samstagmittag kam es zu einem Dachstuhlbrand in einem seit längerer Zeit leerstehenden Gebäude in der Harzstraße. Personen kamen nicht zu Schaden. Das Gebäude wurde durch den Brand erheblich in Mitleidenschaft gezogen. Nach ersten Schätzungen wird der Schaden auf 30.000 Euro geschätzt. Kurz vor dem Brand sollen im Objekt Aufräumarbeiten durchgeführt worden sein. Ob diese möglicherweise mit dem Brand im Zusammenhang stehen, wird nun ermittelt. Die Harzstraße wurde für die Löscharbeiten gesperrt. Diese Sperrung bleibt zur Sicherung des Gebäudes bis auf Weiteres aufrechterhalten.

Auseinandersetzung mit Pfefferspray

Lutherstadt Eisleben – Am Samstag gegen 19.00 Uhr kam es im Hausflur eines Mehrfamilienhauses im Sonnenweg zu einer verbalen Auseinandersetzung zwischen zwei Personen. Plötzlich kam eine unbekannte weitere Person hinzu und sprühte einem 38-jährigen unvermittelt Pfefferspray ins Gesicht. Der Täter entfernte sich vor Eintreffen der Polizei. Eine medizinische Behandlung war bei keinem der Personen erforderlich.

Brände in Wimmelburg

Wimmelburg – In der Schulstraße brannten am Samstagmorgen gegen 03.45 Uhr der Sonnenschirm eines Bistros und der Müllbehälter einer Bushaltestelle. Die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr Wimmelburg (9 Kameraden) löschten die Feuer ab. Wer dafür verantwortlich ist, wird nun ermittelt.

Brand in einer Gartenanlage

Sangerhausen – Am Sonntagmorgen gegen 07.00 Uhr brannte eine überdachte Sommerküche in einer Parzelle der Gartenanlage am Darrweg. Es entstand ein Sachschaden von ca. 500 Euro. Zum Zeitpunkt des Brandes befand sich niemand auf dem Grundstück. Personen kamen nicht zu Schaden. Im Einsatz waren die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehren Sangerhausen und Oberröblingen. Die Brandursache ist derzeit noch unklar. Ermittlungen wurden eingeleitet.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de